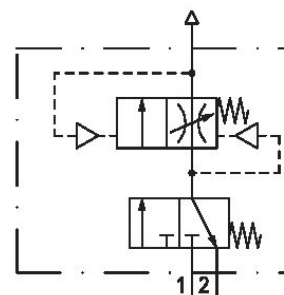


Befüllereinheit, elektrisch betätigt, Serie AS2-SSU

R412006277

Allgemeine Serieninformationen Serie AS2

- Die AVENTICS Serie AS2 besteht aus modularen, vielseitigen Wartungsgeräten für universelle Anwendungen. Diese Serie bietet kompakte Abmessungen, ist hocheffizient, leicht und einfach zu bedienen. Die AVENTICS Serie AS sorgt mit vereinfachtem Montage- und Wartungsaufwand für Zuverlässigkeit, Sicherheit und Effizienz.



Technische Daten

Branche

Industrie

Bauart

Befüllzeit einstellbar

Betätigung

elektrisch

Nenndurchfluss Q_n

1300 l/min

Druckluftanschluss

G 1/4

Betriebsdruck min.

2.5 bar

Betriebsdruck max.

10 bar

Dichtprinzip

weich dichtend

Vorsteuerung

intern

Anschlussart

Rohranschluss

Bestandteile	3/2-Wegeventil Befüllventil
verblockbar	verblockbar
Ausstattung Basisventil	Basisventil ohne Vorsteuerventil
Bauart	Sitzventil
Umgebungstemperatur min.	-10 °C
Umgebungstemperatur max.	50 °C
Medium	Druckluft neutrale Gase
Max. Partikelgröße	25 µm
Druckluftanschluss Entlüftung	G 1/4
Nenndurchfluss Qn 1 zu 2	1300 l/min
Nenndurchfluss Qn 2 zu 3	380 l/min
Einschaltdauer	100 %
Schutzart mit Anschluss	IP65
Gewicht	0.424 kg

Werkstoff

Werkstoff Gehäuse	Polyamid
Werkstoff Dichtungen	Acrylnitril-Butadien-Kautschuk
Werkstoff Gewindebuchse	Zink-Druckguss
Werkstoff Frontplatte	Acrylnitril-Butadien-Styrol
Materialnummer	R412006277

Technische Informationen

Der Drucktaupunkt muss mindestens 15 °C unter der Umgebungs- und Mediumstemperatur liegen und darf max. 3 °C betragen.

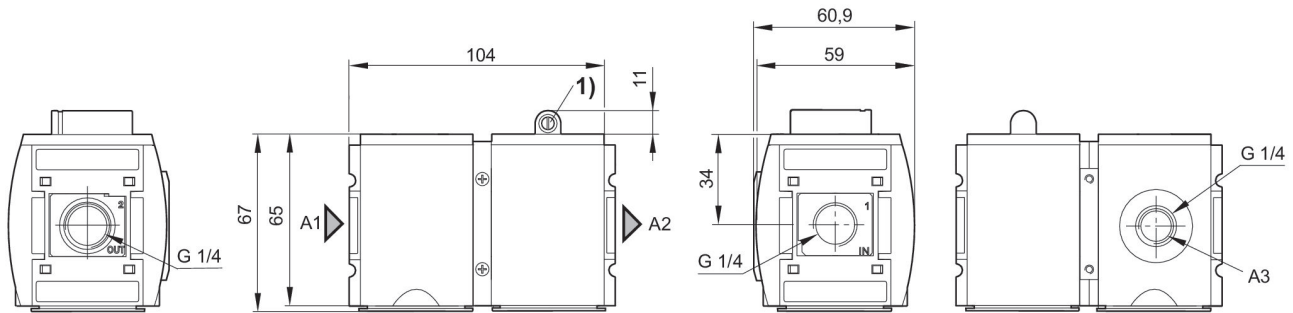
Nenndurchfluss Qn bei Sekundärdruck $p_2 = 6 \text{ bar}$ und $\Delta p = 1 \text{ bar}$

Die Änderung der Durchflussrichtung (von Lufteinspeisung links auf Lufteinspeisung rechts) erfolgt durch einen um 180° in der vertikalen Achse gedrehten Einbau. Weitere Details entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung.

Befüllventile bzw. Befüllereinheiten nicht vor offenen Verbrauchern, wie beispielsweise Düsen, Luftschranken, Luftvorhänge, etc. platzieren, da diese das Durchschalten der Komponenten verhindern können.

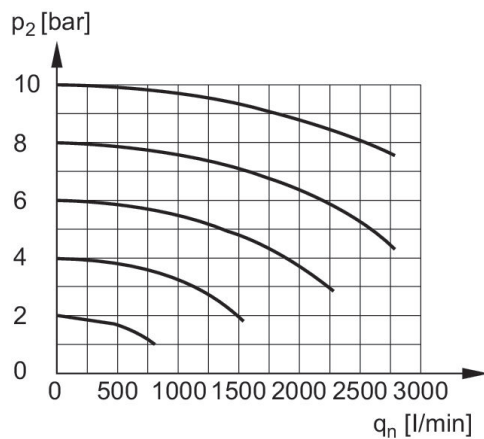
Das Befüllventil baut den Druck in Pneumatikanlagen langsam auf, d.h. schlagartiger Druckaufbau bei Wiederinbetriebnahme nach Netzdruckausfall bzw. NOT-AUS Schaltung wird verhindert. Dadurch lassen sich gefährliche ruckartige Zylinderbewegungen vermeiden.

Abmessungen in mm

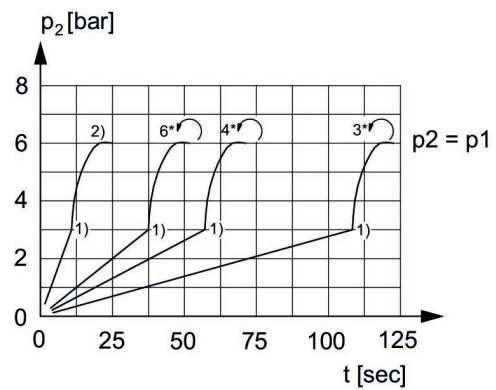


A1 = Eingang
A2 = Ausgang
A3 = Entlüftungsanschluss
1) Stellschraube für Befüllzeit

Durchflusscharakteristik, $p_2 = 0,05 - 7$ bar Sekundärdruckverlauf bei Befüllung bar

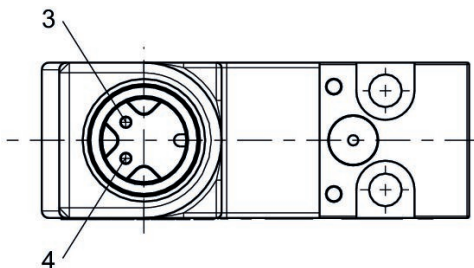


p_2 = Sekundärdruck
 q_n = Nenndurchfluss



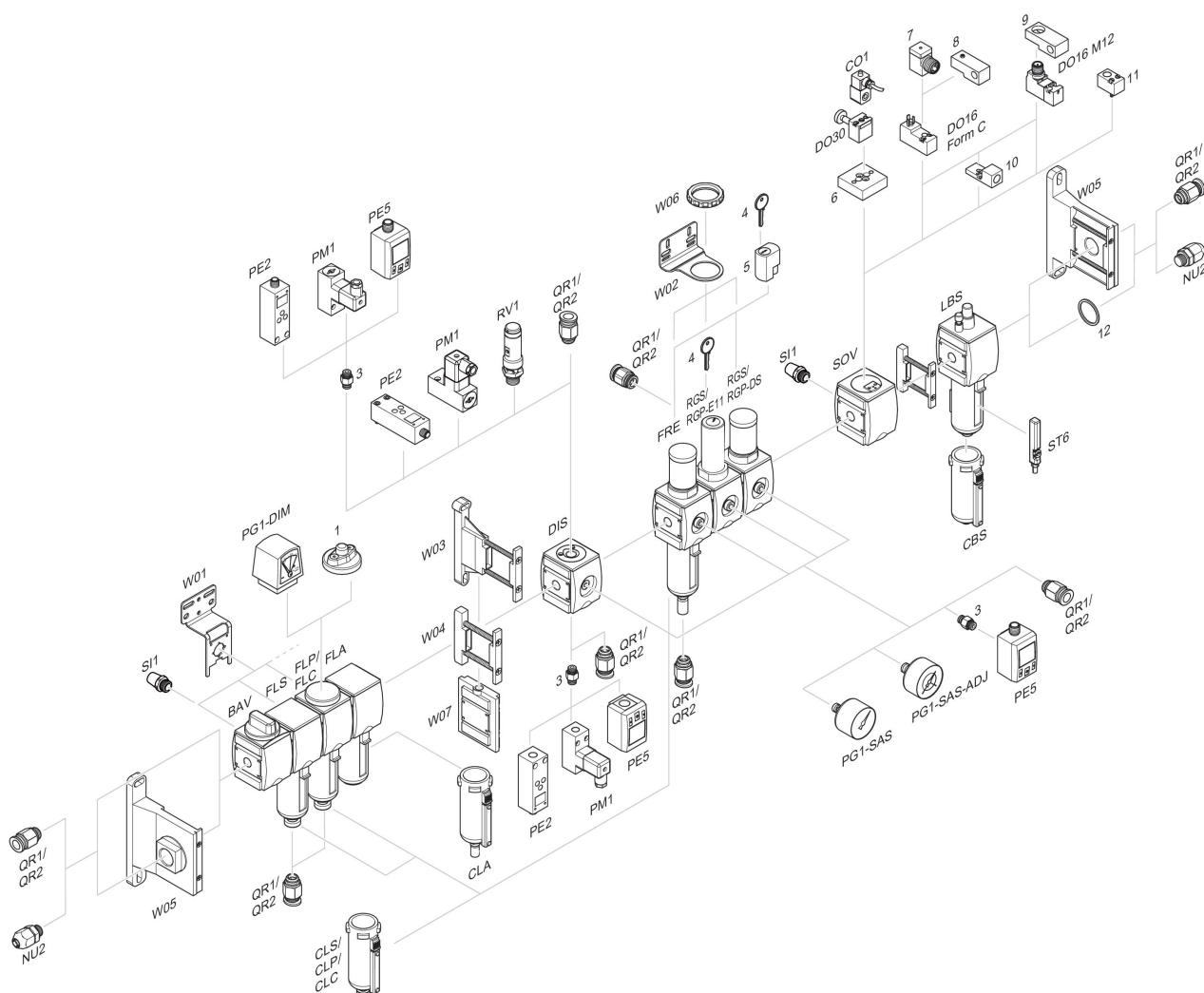
p_1 = Betriebsdruck
 p_2 = Sekundärdruck
 t = Befüllzeit, über Stellschraube (Drossel) einstellbar
1) Schaltpunkt: Befüllzeit einstellbar, Umschaltdruck fest vorgegeben $\approx 0,5 \times p_1$ (50%)
2) Drossel vollständig geöffnet
* Stellschraubenumdrehungen

Pin-Belegung M12x1



3: +/
4: -

Zubehörübersicht



1 = Verschmutzungsanzeige 3 = Doppelnippel 4 = Schlüssel für E11-Schließung 5 = Einsteckschloss 6 = Adapterplatte DO30 7 = Adapter, Serie CON-VP 8 = Montagehilfe DO16, Form C 9 = Montagehilfe DO16, M12 10 = Adapter externe Steuerluft 11 = Adapter pneumatische Betätigung 12 = Dichtring